

Harmoniemusik Triesenberg

Generalversammlung

TRIESENBERG Vergangenen Freitag trafen sich die Musikanten der Harmoniemusik zur Generalversammlung im Restaurant Edelweiss. Präsident Viktor Nipp begrüßte die Anwesenden und meinte: «49 der 53 aktiven Mitglieder sind heute Abend anwesend, die anderen haben sich entschuldigt. Ein Beweis für die gute Kameradschaft und den Zusammenhalt im Verein. Ich bin stolz, diesem Verein als Präsident vorzustehen.» Danach wurden die statuarischen Geschäfte abgewickelt. Alle Berichte und Anträge des Vorstands wurden einstimmig von der GV genehmigt. Obwohl keine ordentlichen Wahlen anstanden, gab es eine Mutation im Vorstand, der sich neu wie folgt zusammensetzt: Vanessa Bühler (Kassierin), Toni Gassner (Schriftführer), Norman Lampert (Marketing), Viktor Nipp (Präsident), Armin Schädler (Material- und Notenwart), Stefan Schädler (Jugendleiter) und Isidor Sele (Vizepräsident).

Verbandsmusikfest im Juni zentral

Der Ausblick auf das kommende Vereinsjahr stand im Zeichen des 65. Liechtensteiner Verbandsmusikfests, das vom 15. bis 17. Juni im Triesenberger Dorfzentrum stattfindet und mit dem Triesenberger Dorffest kombiniert wird. Von Freitag bis Sonntag wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Gestartet wird mit der «Hüttengaudi». Die Musikformation «Liselis Blechsalat» eröffnet das Abendprogramm, «Allgäu Power» sorgt anschliessend für Stimmung. Am Samstag stehen die Jugendmusiken im Mittelpunkt: Sie zeigen ihr Können, die Leistungsabzeichen werden überreicht. Am Abend wird im Festzelt mit dem «Trio Gerhard Gabriel» beste Unterhaltung geboten. Der Sonntag ist dem traditionellen «Verbandsmusiktag» vorbehalten. Nach der Festmesse in der Pfarrkirche spielen Gastmusiken aus Sevelen und Altenstadt zum Frühschoppen auf. Zwischen den Vorträgen der Musikvereine finden Ehrungen und Auszeichnungen verdienter Vereinsmitglieder statt. Abschliessend forderte Viktor Nipp die Vereinsmitglieder auf, weiterhin fleissig die Proben zu besuchen, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen und sich einzubringen. Der Vorstand sei im kommenden Vereinsjahr auf die Unterstützung und Mitarbeit aller Mitglieder angewiesen.